

Chancen fr Europas Zukunft

Von Knut Bleicher

*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*

 **Download**

 **Read Online**

Produktinformation -Verkaufsrang: #6185223 in BcherVerffentlicht am: 1989Einband: Gebundene
Ausgabe456 Seiten | File size: 48.Mb

Von Knut Bleicher : Chancen fr Europas Zukunft before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Chancen fr Europas Zukunft:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fhrung als internationaler WettbewerbsfaktorVon Michail Borissowitsch Chodorkowski (magnat63)Im Zeichen globaler Konkurrenz und anspruchsvolleren Kuferverhaltens sind die Anforderungen an das Unternehmen im Wandel begriffen. Kundennhe und differenzierte Produkte fr segmentierte Mrkte sind gefragt, Qualitt statt Quantitt. Eine neue Fhrungsphilosophie muss gefunden werden.Knut Bleicher, einer der fhrenden Wirtschaftsprofessoren fr Unternehmensfhrung, erkennt dieses Problem mit aller Schrfte. Doch welche Unternehmenskultur entspricht den neuen Ansprchen? Welche Philosophie propagiert Intrapreneurship statt technokratisches Fhrungsverstndnis? Bleicher stellt zunchst verschiedene Fhrungsphilosophien einander gegenber und betrachtet ihre Vor- und Nachteile; vor allem Japan und die USA, die bisher eine Vorbild-Position einnahmen, stehen dabei im Vordergrund.Im Weiteren geht Bleicher auf die bisher oft betriebene rolle des Unternehmers als Verwalter" ein, der durch seine autoritre Fhrung jegliche Eigeninitiative und Bereitschaft zur Identifikation mit dem Unternehmen in Brokratie erstickt. Die Brokratie sieht er als Hauptproblem jeglicher Neuerung und als Kontrahenten der Notwendigkeit unsere Zeit, schnell und einflhsam reagieren zu knnen. Innovationsmanagement" und Intrapreneurship" sind hierbei Alternativen, die der verknocherten" Unternehmensverfassung des technokratischen Managements gegenbergestellt werden.Bleicher fordert nun keinesfalls die Neuerung des Unternehmens". Vielmehr geht es ihm darum, sich auf die Ursprnge europischen Unternehmertums zu besinnen. Dazu vergleicht er im Schlussteil die Fhrungsphilosophien der Triade USA, Japan und Europa. Europa

hat dabei sicherlich den besseren Stand, denn seine guten Erbanlagen" erlauben es ihm am ehesten, die besten Teile der japanischen und US-amerikanischen Unternehmenskultur zu adaptieren, aufzubereiten, mit neuen Ideen aufzufüllen. Bleicher spricht mit seinem Buch vor allem Manager und Unternehmer an, die mehr wollen, als übernommene Denkmuster aufbereiten. Die ihre eigenen Wege finden wollen, um ihr Unternehmen auf dem zukünftigen europäischen Binnenmarkt wettbewerbsfähig zu halten, und damit Europa die Chance geben, gleichrangiger Partner in der Triade zu werden. umnik